

April / Mai 2016



Auferstehungsbote

Evangelisch-Lutherische

Kirchengemeinde Nürnberg-Zerzabelshof

Besondere Veranstaltungen

16/17. April	Kinonacht	Seite 9
24. April	Kantatengottesdienst	Seite 4
28. April	Mitgliederversammlung	
	Diakonie Zabo	Seite 20
28. April	Info-Abend zur Konfirmation 2017	Seite 8
30. April	Pfingsten erleben und erfahren	Seite 6
1. Mai	Abendmusik „Zithermusik“	Seite 4
12. Juni	Gemeindefest	Seite 7

Der Kindergottesdienst lädt ein



Wir feiern Gottes gute Schöpfung im **Tiergarten** mit einer Führung speziell für uns.

Treffpunkt: Am Haupteingang des Tiergartens

Um: 10.00 Uhr

Am: Sonntag, den 05.06.2016

Wir wollen gemeinsam den Tiergarten erkunden, und uns dabei bewusst machen, wie wunderbar unsere Erde ist, und was wir erhalten dürfen. Denn dies ist Gottes Auftrag, die Erde mit all ihren Geschöpfen zu bewahren.

Bei gutem Wetter, wollen wir ein gemeinsames Picknick machen. Es wäre schön, wenn jeder etwas mitbringt.

Der ermäßigte Gruppeneintritt (ca. 3,-€ pro Kind) wird auf alle Teilnehmer aufgeteilt. Wenn der Eintritt nicht aufgebracht werden kann, bitte an Anke Maubach wenden. Wir finden eine Lösung.

Anmeldung bei Anke Maubach

(anke-maubach@kabelmail.de, Tel. 409481) bis 11.05.2016

Liebe Leserin, lieber Leser unseres Auferstehungsboten!

Sind Sie eigentlich glücklich? Wann waren Sie das letzte Mal so richtig glücklich? Was würde Sie so richtig glücklich machen?

Die australische Sterbebegleiterin Bronnie Ware hat Menschen am Lebensende befragt, was sie am meisten bereuen. Ich fasse die Antworten so zusammen:

- > Ich wünschte, ich hätte den Mut gehabt, mein eigenes Leben zu leben und mich nicht zu oft nach den Erwartungen anderer gerichtet.
- > Ich wünschte, ich hätte mehr Zeit mit meiner Familie verbracht, als mit meiner Arbeit.
- > Ich wünschte, ich hätte meine Gefühle besser zum Ausdruck gebracht.
- > Ich wünschte, ich hätte mich mehr um meine Freunde gekümmert.
- > Ich wünschte, ich hätte mir mehr Freude gegönnt.

Mich haben diese Antworten sehr berührt. Ich fühlte mich ertappt, betroffen und auch ermutigt genauer hinzusehen, was mich glücklich macht in meinem Leben.

Glücklich ist, wer nicht unter den Spöttern sitzt, sondern Lust hat an den Geboten des Herrn. Der ist wie



ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen und seine Früchte welken nicht. So heißt es sinngemäß in Psalm 1.

Wurde Jesus nach dem höchsten Gebot gefragt, hat er geantwortet: *Liebe deinen Nächsten und dich selbst.* (vgl. Matthäusevangelium, Kapitel 19 Vers 19).

Mit diesem Satz gibt Jesus für mich die Antwort auf die Versäumnisse der Sterbenden.

Liebe deinen Nächsten und dich selbst.

Ja, ich glaube, wenn ich mich selbst liebe, kann ich meine Gefühle besser zum Ausdruck bringen und mehr mein eigenes Leben leben, mir öfter Freude gönnen.

Und aus Liebe zu meinen Nächsten, nehme ich mir Zeit für sie, für Familie und Freunde.

Viele glückliche Frühlingstage wünscht Ihnen
Pfarrerin Julia Arnold

Wir laden ein

Kantatengottesdienst

**Sonntag, den 24. April
um 10 Uhr**

**Kantate von J. S. Bach
„Sei Lob und Ehr dem
höchsten Gut“**

**BWV 117
für Soli, Chor und
Kammerorchester**

Leitung: Heidi Brettschneider

Abendmusik

um 19 Uhr

Sonntag, den 1. Mai

**„Zithermusik –
ein Erlebnis besonderer Art“
mit christlichen und weltlichen Medleys
Zither: Stefan Schletterer**

Mitgliederzahl im Förderverein für Kirchenmusik auf über 100 gestiegen!

Seit 8 Jahren besteht unser Förderverein für Kirchenmusik an der Auferstehungskirche. In dieser Zeit konnten wir die Anzahl unserer Mitglieder nach und nach steigern. Ganz besonders gefreut hat uns, dass wir im Dezember „dreistellig“ geworden sind: Wir konnten Elke Fröbel-Meyerhofer und Thomas Fröbel als 100. und 101. Mitglied willkommen heißen!

Unser Verein hat sich zum Ziel gesetzt, die Kirchenmusik hier an der Auferstehungskirche zu unterstützen und finanziell zu stärken. Wir bezahlen Noten für die Chöre, geben Zuschüsse zu Konzertreisen, übernehmen Deckungslücken bei der Finanzierung von Konzerten, bilden Rücklagen für die Orgelreinigung u.s.w.

Als Mitglied unseres Fördervereins könnten auch Sie dazu beitragen, dass zukünftig die Kirchenmusik an der Auferstehungskirche eine besondere Rolle einnehmen kann und zum Lobe Gottes erklingen kann. Wir würden auch Sie gerne als neues Mitglied begrüßen. Mit zum Beispiel 25€ / Erwachsener sind Sie dabei! Beitrittserklärungen gibt es bei den Konzerten und im Pfarrbüro.

Hans-Joachim Ulrich

(1. Vorsitzender des Vereins zur Förderung der Kirchenmusik
an der Auferstehungskirche)



Wir laden ein

„Nehmt hin den Heiligen Geist!“

(Johannes 20,22)

**Pfingsten gemeinsam erleben
und erfahren**



am Samstag, den 30. April 2016 gehen wir diesem Thema in der Arche, Kötztinger Straße 88, von 10.00 bis ca.13.00 Uhr in theologischer und kreativer Weise nach.

Der Heilige Geist ist ein schwieriges Thema sowohl in der Kirche als auch in unserem Glauben.

In den Fenstern der Auferstehungskirche ist das Wirken des Hl. Geistes sichtbar in klaren, leuchtenden Farben dargestellt, wie er mit seiner Kraft alles durchdringt. In der Bibel wird der Heilige Geist als Tröster beschrieben, den Gott uns zur Seite stellt.

Viele Künstler verschiedener Epochen widmeten sich dem Geist-Thema in unterschiedlichsten Werken.

Wir fragen uns: Wie wirkt der Heilige Geist in mir? Welche Spuren hinterlässt er in meinem Leben? Wie beGEISTert er mich? Inspiriert er mich sogar?

Wir fragen nach dem biblischen Verständnis, um auf diesem Hintergrund zu persönlichen Aussagen zu kommen. Diese können dann kreativ umgesetzt werden. Es werden Pastellkreiden verwendet, die über eine intensive Leuchtkraft verfügen.

Materialien werden gestellt, Getränke sind vor Ort. Um einen Unkostenbeitrag in Höhe von 5,- wird gebeten. Anmeldung bitte bis 22.April 2016 unter

banzeru@aol.com

Wir freuen uns auf Sie

Elisabeth Brauer und Sonja Straub

„Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen“

**Herzliche Einladung zu unserem Gemeindefest mit dem
diesjährigen Thema DANK**

am Sonntag, den 12. Juni 2016

rund um unser Jugend- und Gemeindehaus **Arche**

Programm:

11.00 Uhr Gottesdienst

unter freiem Himmel mit viel Musik (Posaunenchor, Trommelgruppe)

12.00 bis 16.30 Uhr Unterhaltungsprogramm

Vielseitiges Spielangebot für Kinder und Jugendliche

Bastelangebote

Losverkauf des Vereins „Freunde der Arche“

Auftritte der Trommelgruppe und der Tanzmäuse
und vieles mehr!!

16.30 Uhr Abschlussandacht mit dem Team der 11 Uhr-Kirche

Für Essen und Getränke,

Kaffee/Tee und Kuchen, Obstbecher ist den ganzen Tag gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie alle!!! Das Vorbereitungsteam



Wir laden ein

Paddelwochenende für die Kinder, die 2015 zur Tauberinnerung eingeladen waren, und ihre Begleiter.

Am Wochenende 23. bis 24. Juli 2016 haben wir für Euch zwei Tage und eine Nacht in einem schönen Haus am Fluss Altmühl im Bildungs- und Tagungszentrum Pappenheim bestellt.

So können wir eine herrliche Freizeit machen:

Am Samstagvormittag treffen wir uns um 10 Uhr im Haus, nachmittags leihen wir Boote aus und paddeln auf der Altmühl, abends ist Spieleabend, zu dem Lieblingsspiele mitgebracht werden können.

Am Sonntag steigen wir hinauf zur Pappenheimer Burg. Ende 14 Uhr.

Einige Jugendliche aus der Teamergruppe werden mitfahren und besonders die Kinder begleiten.

Unterkunft und Verpflegung sind von Samstag 10 Uhr bis Sonntag 14 Uhr reserviert für 20 Personen, die zur Tauberinnerungsgruppe dazu gehören.

Etliche sind schon seit dem Tauberinnerungsgottesdienst im vergangenen Oktober vorgemerkt, einige Plätze sind noch frei!

Interessierte, die auch zu dieser Gruppe gehören, können sich jetzt anmelden, so lange noch Platz ist.

Die Kosten belaufen sich z.B. auf 114,25 € für einen Erwachsenen und ein Kind im Doppelzimmer+ Vollpension.

Dazu kommt die Gebühr für die Boote und die Burgbesichtigung, etwa 10 €. Getränke werden extra berechnet. Weitere Info kommt bei Interesse.

Interessenten melden sich im Pfarramt oder bei Reingard Fuchs,
Tel. 402679 oder reingardfuchs@web.de

Info-Abend zur Konfirmation 2017, Donnerstag, 28. April 2016, 19.00 Uhr in der Auferstehungskirche, Julius-Schieder-Platz 2

Für die Anmeldung zur Konfirmation ist die Teilnahme an diesem Abend unbedingt notwendig. Falls Sie verhindert sein sollten, bitten wir um Rücksprache mit dem zuständigen Pfarrer bzw. Pfarrerin.

Der Konfirmandenkurs beginnt am 8. Juni 2016 und endet mit der Konfirmation im Frühjahr 2017.

Wir feiern die Konfirmation, wenn Jugendliche die 8. Klasse besuchen und ca. 14 Jahre alt sind.

Wir freuen uns auf Dein und Ihr Kommen.

Pfarrerin Sonja Straub und Pfarrer Uwe Bartels

Wir laden ein

Manege frei – Mozarelli Kinderzirkus



In der ersten Ferienwoche der Sommerferien 01.-06. August 2016 ist es wieder soweit:

Der Kinderzirkus Mozarelli gastiert in diesem Jahr im Jugend- und Gemeindehaus Arche in der Kötztingerstr. 88.

Kinder von 9 bis 13 Jahren sind als Akrobaten, Clowns, Zauberer und bei vielen weiteren Attraktionen herzlich willkommen. Der große Show-down findet dann am Samstag statt.

Wer Lust hat, Zirkusluft zu schnuppern, kann sich vorab im Zeitraum vom 1. April bis zum 13. Mai 2016 anmelden.

Hier ist die Anmeldung: <http://zirkus16.xika.de>

Wir freuen uns auf euch!! Manege frei!!
Euer Zirkusteam aus Mögeldorf und Zabo

Kino-Nacht in der Arche für alle 12- bis 17- Jährigen



am 16./17. April 2016

von 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 10.00 Uhr

mit tollen altersgerechten Filmen, Popcorn, Pizza, Getränken... .

Bitte Erlaubnis von den Eltern mitbringen, wer unter 18 Jahren alt ist!!!!

Unkostenbeitrag: 4,- Euro

Veranstalter: Jugend in Zabo

Ort: Kinder- und Jugendhaus Arche, Kötztingerstr. 88

Ansprechperson: Sonja Straub, Pfarrerin

Gottesdienste im April

3. April, Quasimodogeniti
Kollekte: Evang. Jugendarbeit

9.00 Wohnstift, Pfarrer i.R. Sekes
10.00 Kirche, Pfarrer i.R. Sekes

10. April, Misericordias Domini
Kollekte:
Bibelverbreitung im In-u. Ausland

10.00 Kirche, Pfarrerin Straub
11.30 **Wichtelgottesdienst**
Pfarrerin Straub und Team



17. April, Jubilate
Kollekte:
Kindergarten Julius-Schieder-Platz

9.00 Wohnstift mit Abendmahl,
Pfarrer Bartels



11.00 **11-Uhr-Kirche,**
Pfarrerin Straub und Team



24. April, Kantate
Kollekte: Kirchenmusik in Bayern

10.00 **Kantatengottesdienst**
mit Chor, Pfarrer Bartels



Wir laden ein zur

Kindergruppe

Alle Kinder von 7-10 Jahren sind ab März herzlich eingeladen mit uns, Clara Fischer & Laura Trummer (16), freitags von 16 bis 17 Uhr lustige Spiele zu spielen, zu basteln, zu backen oder Aktivitäten zu speziellen Feierlichkeiten zu veranstalten.



Wir treffen uns im Jugendhaus Arche in der Kötztingerstr.88.
Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen

Bei Rückfragen: Clara Fischer tel. 0911 406312
Laura Trummer mobil 0160 1423418

Redaktionsschluss für den Juni / Juli-Boten 15. April

Druckerei: Nova Druck Goppert GmbH, Andernacher Straße 20, 90411 Nürnberg, Tel. 580 546 70, Fax 580 546 729

Abholtermin des Juni / Juli-Boten 28. Mai

Herausg.: Pfarrer Uwe Bartels, Forstmeisterstr. 6, 90480 Nürnberg Redaktion: Pfarrer Uwe Bartels, Helmut Seubert

Gottesdienste im Mai

1. Mai, Rogate

Kollekte: Eigene Gemeinde

9.00 Wohnstift, Pfarrer Bartels
10.00 Kirche mit Abendmahl und Kindergottesdienst, Pfarrer Bartels



5. Mai, Christi Himmelfahrt

Kollekte: Eigene Gemeinde

10.00 Gottesdienst im Park des Wohnstifts am Tiergarten
Pfarrerin Straub,
Pfarrerin Arnold

8. Mai, Exaudi

Kollekte: Stadtmission Nürnberg

10.00 Kirche, Pfarrerin Straub

15. Mai, Pfingstsonntag

Kollekte: Ökumenische Arbeit i. Bayern

9.00 Wohnstift, Pfarrer Bartels
10.00 Kirche mit Abendmahl, Pfarrer Bartels



16. Mai, Pfingstmontag

Kollekte: Eigene Gemeinde

10.00 Kirche, Pfarrerin Straub

22. Mai, Trinitatis

Kollekte: Diakonie i. Bayern

10.00 Kirche, Pfarrer i. R. Sekes

29. Mai, 1. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Eigene Gemeinde

9.00 Wohnstift, Pfarrerin Arnold
10.00 Kirche, Pfarrerin Arnold

5. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: SinN-Stiftung

10.00 Kirche mit Abendmahl und Kindergottesdienst
Prof. Dr. Seubert



„Bibel teilen“

Zusammenkommen, um gemeinsam einen Abschnitt aus der Bibel zu lesen, miteinander zu hören, neues zu entdecken und einander mitzuteilen – das ist das Wichtigste in dieser Stunde.



Das nächste ökumenische Treffen findet statt am

Mittwoch, 27. April, 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr im kleinen Gemeindesaal an der Auferstehungskirche. Bibelstelle: Johannes 14, 23-29.

Alle sind dazu herzlich eingeladen. Vorkenntnisse werden nicht benötigt.

Fragen an Worte, Gedichte und Prosa, von E. Lutz, 14.90 Euro
Im gut sortierten Buchhandel oder beim H. Seubert Verlag, Tel. 40 87 173



ÜBELEIN GmbH

Malergeschäft seit 1946

Goldweierstraße 58 • 90480 Nürnberg

Telefon 0911/404532 • Telefax 0911/4010395

www.maler-uebelein.de • info@maler-uebelein.de



Albert Plentinger Nachf.

Inhaber: Alexander Kramp

Ihr **FACHMANN** für **GAS** und **WASSER**



Heizung



Sanitär



Reparaturen



Komplett-BAD-Sanierung
 - auch barrierefrei -

Sie erreichen uns

persönlich – Mo:
 telefonisch – Mo - Do:
 sowie nach Vereinbarung

14.00 - 16.00 Uhr
 07.00 - 17.00 Uhr / Fr: 07.00 - 13.00 Uhr

Passauer Straße 25
 90480 Nürnberg

Telefon 0911 - 402176
 Telefax 0911 - 405671

E-Mail: plentingerohg@t-online.de



ABSCHIED IN DER AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Das heißt auch, den Menschen dort zu verabschieden, wo er gelebt und gewirkt hat, in Zabo, im persönlichen und sozialen Umfeld. Wir helfen Ihnen dabei. Gemeindemitgliedern werden die dabei notwendigen zusätzlichen Überführungen nicht berechnet. Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt oder direkt bei uns. Hausbesuche - Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsvorsorge - preiswerte Angebote - ...

Jederzeit für Sie erreichbar: Telefon (0911) 23 98 890



TRAUERHILFE STIER

Bestattungsinstitut seit 1902
 Fürther Str. 153 (Nbg.) www.trauerhilfe-stier.de

www.zabo-apotheke.de

ZABO APOTHEKE

... alles für Gesundheit und Wohlbefinden

Zabo-Apotheke · Apotheker Peter Müller · Zerkabelshofer Hauptstr. 18
 90480 Nürnberg · Telefon 0911/405 404 · info@zabo-apotheke.de



Der Mensch steht im Mittelpunkt

- Kompetente Beratung
- Grundpflege
- Medizinische Verordnungen durchführen
- Sterbebegleitung
- Unterstützung Angehöriger
- Hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- Nachweis für Pflegeversicherung
- Vermittlung von Dienstleistungen

„Bei der Diakonie Zabo fühl ich mich in guten Händen.“

Zu Hause leben solange wie möglich

Diakoniestation Zabo

Julius-Schieder-Platz 4, 90480 Nürnberg

Tel. 0911-210 78 09

e-mail: diakonie-zabo@arcor.de



Ambulanter Pflegedienst

Die GOLDBACH APOTHEKEN

Zerzabelshofstr.25
90478 NÜRNBERG

Tel (09 11) 46 46 47
Fax (09 11) 46 77 47

info@goldbach-apo.de

Qualität für Ihre Gesundheit: zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

Zerzabelshofer Hauptstr. 22
90480 NÜRNBERG

Tel (0911) 48 08 38 30
Fax (0911) 48 08 37 10

info@goldbach-apo-zabo.de

damit Sie wieder gut zu Fuß sind!

Monika Leißner

Mobile Fußpflege

Pastoriusstraße 20 — 90480 Nürnberg

Tel. 0911/40 87 788, mobil 0178/48 44 592



Harry
Kaplan

Bestattungsinstitut

Die Trauerfeier in Ihrer Kirche – ein Abschied der zum Leben gehört

Filiale Adamstr. 20, 90489 Nürnberg, Tel.: 0911/51 93 834, Fax: 0911/51 93 912

Filiale Ziegelsteinstr. 32, 90411 Nürnberg, Tel.: 0911/95 69 950, Fax: 0911/95 69 956

www.bestattungen-kaplan.de

email: harry-kaplan@t-online.de



Raumausstattung
Hornberger

Büro: Kritzstr. 36 · 90480 Nürnberg · Tel. (09 11) 40 21 23 · Fax 40 21 00

Betrieb: Eckenstraße 56 · 90480 Nürnberg · Telefon (09 11) 40 63 67

Meisterbetrieb
gegr. 1863

- Verkauf und Verarbeitung von Gardinen, Tapeten, Teppichen, Stoffen, Bodenbelägen, Sonnenschutz, Markisen, Rollos
- Polsterarbeiten aller Art
- Waschservice für Gardinen

Wir laden ein

Gemeindezentrum Julius-Schieder-Platz 2

Großer Gemeindesaal:

Kirchenmusik:	Gospelchor: Montag, 17.45 Uhr Kirchenchor: Montag, 19.30 Uhr Posaunenchor: Freitag, 20.00 Uhr Leitung: Heidi Brettschneider, Tel. 54 87 793
Gymnastik für Frauen mit Antje Krebs:	Donnerstag, jeweils 9.00 bis 10.00 Uhr Informationen und Anmeldung bei Antje Krebs, Telefon 35 17 79
Fitnessstraining für Frauen:	Dienstag, 19.30—20.15 Uhr und 20.30—21.15 Uhr Verena Schiller, Tel. 40 87 808 und
Seniorengymnastik:	Mittwoch, 14.00 – 14.45 und 15.00 – 15.45 Uhr Martina Raffler, Tel. 40 45 62
Miniclubs:	Kontakt über Monika Fischer, Tel. 40 63 12
Eltern-Kind-Turnen:	Montag, 9.15 - 10.15 Uhr, ab 2 Jahre Monika Fischer, Tel. 40 63 12
Rhythmik Musik.Früherziehung	Dienstag, 15.30 - 16.30 Uhr, ab 3 Jahre Monika Fischer, Tel. 40 63 12
Tanzen zu zweit:	16. April, 7. Mai Auskunft bei Monika Fischer, Tel. 40 63 12
Tanzmäuse:	Montag, 15.00 - 16.00 Uhr, ab 4 Jahre, 16.15—17.15 Uhr ab 5 Jahre Monika Fischer, Tel. 40 63 12
Volkstänze mit Antje Krebs	Informationen bei Michael Geßner, Tel. 48 00 642
Musikzwerge Baby Musikzwerge Kind	Dienstag 9.15 - 10.15 Uhr, ab 12 Monate Dienstag 10.30 - 11.30 Uhr, ab 3 Monate Mittwoch, 9.15 - 10.15 Uhr, ab 18 Monate Mittwoch, 10.30 –11.30 Uhr, ab 3 Monate Monika Fischer, Tel. 40 63 12
Yoga mit Frau Schmoldt	Jeden Mittwoch von 18.30 bis 20.00 Uhr Jeden Freitag von 17.30 bis 19.00 Uhr außer 25.03., Karfreitag Renate Schmoldt, Telefon 23 26 15

August-Meier-Heim, Regensburger Straße 380

Gottesdienste:	Ankündigung vor Ort Informationen bei Frau Pfarrerin Arnold
-----------------------	---

Gemeindezentrum Julius-Schieder-Platz 2

Kleiner Gemeindesaal:

- Seniorenkreis:** Montag, 25. April, 14.30 Uhr
Pfarrer i.R. Hellmut Behringer:
„Matthias Claudius und sein Abendlied“
Dienstag (!), 17. Mai
Fahrt mit dem historischen Postbus
Treffpunkt 14.00 Uhr, Karl-Bröger-Eck:
(begrenzte Plätze, nur für Angemeldete)
- Kinderchor:** Mittwoch, 1. Gruppe, 15.15 – 16.00 (Kleine, ab 5 Jahre)
2. Gruppe, 16.00 – 17.00 (Große)
Heidi Brettschneider, Tel. 54 87 793

ARCHE Kötztlinger Straße 88

- Trommelgruppe:** Afro-percussion Trommelgruppe
jeden 2. Freitag im Monat
15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindeteil der Arche
- Samstags-
Frauencub:** Informationen bei
Renate Heep, Tel. 40 78 39
und Ursula Schultheiß-Frosch, Tel. 40 45 67
- Frauen
in der ARCHE:** 18. bis 20. April
Freizeit in Augsburg
Thema: Unser Glaube, unsere Werte
Donnerstag, 12. Mai
Oh komm du lieber Mai - unser Muttertagsfest
mit Frühlingsgedichten und Liedern
Nähere Informationen bei Barbara Bloss, Tel. 40 00 01
oder bei Doris Ludwig, Tel. 40 65 34
- Zeit für uns** Informationen bei
Reingard Fuchs, Tel. 40 26 79
Andrea Fischer, Tel. 480 42 56
- Taizé-Singen:** 10. April, 19.30 Uhr
ab Mai Sommerpause
Joachim Ulrich, Telefon 40 13 53
Verena Schiller, Telefon 40 87 808
- Miniclubs:** Monika Fischer, Tel. 40 63 12,
- Kontaktkreis Asyl:** Rita Ensinger, Tel. 40 81 07

Wohnstift am Tiergarten, Bingstraße 30

- Bibelstunden:** Mittwoch, 06.04., 16.00 Uhr, im Vortragssaal, 1. Stock
Mittwoch, 04.05., 16.00 Uhr, im Vortragssaal, 1. Stock

mode- und bettenhaus strunz www.strunz-in-zabo.de Zerzabelshofer Hauptstr. 48 0911 / 40 48 70	 E-CHECK elektro Rippel Philips-Vertragswerkstatt 90480 Nürnberg-Zabo · Tel. 09 11/40 62 35 · Fax 09 11/40 55 42 ■ Installation ■ Service ■ Wartung ISDN-, Sprech-, Alarm- und Klimaanlage · Solarien · Antennenbau · Satellitenanlagen · Kabelfernsehen · Steuerung für Heizungsanlagen · Elektr. Garagentor- u. Rolladenantriebe · Hausgeräte · Einbauküchen · Nachtspeicherheizungen.
 Elektro-Rupprecht 90480 Nürnberg Zerzabelshofer Hauptstr. 11 Telefon 40 46 76 Telefax 40 97 923	Wurzelwerk Ein Buch mit vielen guten Gedanken, eine Rarität und ein wirklich wunderschönes Geschenk. 19.50 Euro, im gut sortierten Buchhandel oder direkt vom H.Seubert Verlag 40 87 173 
Gerlinde Loider Medizinische Fußpflege und Kosmetik Toplerstraße 11 Tel. 09 11 / 40 33 33 90480 Nürnberg Mobil 01 79-1 07 25 31 Nach telefonischer Vereinbarung	 Park-Apotheke Zerzabelshofer Hauptstr. 45 · 90480 Nürnberg Telefon 0911/401 07 08 · Telefax 0911/40 94 17 www.park-apotheke-nuernberg.de



Die Geschichte der Familie von Anne Frank

Auf einem Dachboden in Basel wurden Briefe, Dokumente und Fotos der Familie von Anne Frank aufgefunden. Mit diesem Fund hat Mirjam Pressler ein Buch über diese Familie geschrieben, das sich wie ein Familienroman liest. Die Gemeindebücherei würde es gerne an Sie ausleihen.

Unsere Ausleihzeiten:

Jeden Dienstag von 15 – 17 Uhr – an den Donnerstagen sind wir am 14.4., 28.4., 12.5., 19.5. von 18 – 19 Uhr für Sie da.

Viele Grüße
Ihr Bücherei-Team



Getauft wurden:

Max Stettner
Michaela Rieß

Pastoriusstraße 9
Heimgartenweg 74

Jesus Christus spricht.

„Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.“

Lukas 10,20



Bestattet wurden:

Ruth Schwenk	88 Jahre	Bingstraße 30
Elfriede Schimmer	91 Jahre	Bingstraße 30
Emma Ballwieser	93 Jahre	Straubinger Straße 23
Ulrich Alber	75 Jahre	Fallrohrstraße 25d
Angelika Krüger	61 Jahre	Hernscheidstraße 39
Udo Nußhardt	65 Jahre	Klausenburger Straße 47
Günter Kaminski	89 Jahre	Bingstraße 30
Else Lippold	103 Jahre	Bingstraße 30
Gertrud Pfister	80 Jahre	Goldweiherstraße 55
Christian Malm	91 Jahre	Hernscheidstraße 2
Peter Karl	76 Jahre	Jochensteinstraße 17
Meta Schatz	84 Jahre	Regensburger Straße 380
Kurt Wienecke	100 Jahre	Forstmeisterstraße 7
Christa Borkenhagen	80 Jahre	Bingstraße 30
Helga Böheim	75 Jahre	Bingstraße 30
Helmut Straub	93 Jahre	Jochensteinstraße 30

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

1. Petrus 1,3

THEOLOGISCHES ABC

D: DREIEINIGKEIT (,Trinität‘)

Dass Gott drei in einem ist, ist und bleibt ein Geheimnis. Schon die alte Kirche lehrte deshalb, dass man die Trinität nicht begreifen könne, sondern dass man sie anbeten müsse. Dass das letzte große Fest im Kirchenjahr, nach Pfingsten, ‚Trinitatis‘ heißt und alle Sonntage danach ‚Sonntage nach Trinitatis‘ sind, zeigt, wie wichtig die Dreieinigkeit für die christliche Gemeinde ist. Zunächst bedeutet dies: Gott ist selbst Beziehung. Vater, Sohn und Heiliger Geist sind in Liebe miteinander verbunden. Sie durchdringen einander. Daran haben die Menschen als Gottes Kinder Anteil.

Vertreter anderer Religionen haben allerdings mit der Dreieinigkeit ihre Schwierigkeiten: Für Judentum und Islam nähert sich der christliche Glaube damit einer „tritheistischen“ Religion, einem Glauben an drei Götter. Im Hinduismus gibt es ein „Trimurti“ zwischen drei Hauptgottheiten. Doch das ist nicht das Gleiche. Denn es bleiben eben drei verschiedene Götter.

In der Bibel selbst findet man nur Spuren in Richtung auf die Dreieinigkeit: schon im Schöpfungsbericht spricht Gott von sich im Plural (Gen 1, 26 u.ö.), auch die drei Männer, die Abrahams Zelt betreten (Gen 18, 1-3) wurden als Hinweis auf die Dreieinigkeit verstanden. Viel deutlicher sind die Zeugnisse im Neuen Testament: Vor allem im Johannesevangelium unterstreicht Jesus , dass er und der Vater eins sind. Und er verheißt den Geist, den Tröster, der bei der Gemeinde bleiben wird, bis er wiederkommt. Paulus hat an zentralen Stellen seiner Briefe (etwa 1 Kor 12 oder Eph 1) auf die Einheit von Gott, Christus und dem Geist hingewiesen. Auf den Konzilien der alten Kirche wurde, nach langen Debatten und in den Begriffen der damaligen Philosophie, die Trinität festgehalten: Ein Wesen ist Gott, aber in drei Personen, wobei Person im Griechischen auch „Maske“ heißt, durch die das Eine hindurchscheint.

Immer wieder gab es Strömungen, die vom Trinitätsglauben abwichen, die Unitarier. In den Ostkirchen dagegen wird die Trinität besonders verehrt. Die Reformation hielt aus guten Gründen an der Trinität fest. Man kann versuchen, Spuren in der allgemeinen Natur finden. Die Dreiheit (Leib, Seele, Geist des Menschen) zum Beispiel oder das Kommunikationsdreieck: Sender-Empfänger-Botschaft können herangezogen werden. Es bleiben Hinweise. Dass der eine Gott Mensch werden musste in Christus und so zur Welt kommen, um durch den Heiligen Geist bis ans Ende der Zeit die, die an ihn glauben, zu tragen, führt auf die Dynamik der Trinität. Sie ist nicht nur Struktur, sie ist Geschichte: Gott bleibt nicht bei sich. Er bringt nicht seinen Sohn unbeteiligt zum Opfer, sondern er selbst leidet und stirbt am Kreuz. Doch der Tod behält nicht das letzte Wort. Der Sohn kehrt zum Vater zurück und von beiden geht der Geist aus. Wenn man dies weiter denkt, heißt es auch, dass Jesus Christus von Anfang an, seit Beginn der Schöpfung Gottes Sohn ist. Und das heißt: Dass Gott in ihm von Anfang an ein menschliches Gesicht hat und Liebe ist.

Nein: Begreifen kann man die Dreieinigkeit nicht. Wie sagte schon Augustinus: „Wenn du es begreifen kannst, ist es nicht Gott“. Ich liebe dieses Geheimnis Gottes besonders. Es verbindet seine Größe, die über alles menschliche Maß geht mit seiner Liebe, die ihn an der Welt beteiligt sein lässt.

Harald Seubert.

Laufende Angebote der Evangelischen Jugend Zabo:

Jugendtreff / Jugendbar in der Arche

Montag: 16.00 – 19.00 Uhr, Freitag: 16.00 – 21.00 Uhr

Maximilian Seitz: 01575/62 00 749 Alexander Fajeruzzof: 0911/40 26 09

Homepage: www.jugendhaus-arche.de

Ansprechpartner: Frau Pfarrerin Straub, Telefon 96 04 97 10



Nachlese zum Kinderfasching in der Arche

Am 30. Januar 2016 war es wieder einmal soweit: Kinderfasching in der Arche. Erwartungsvoll trafen ab 14 Uhr die maskierten Kinder in der mit Girlanden und Lampions geschmückten Arche ein. Zum Einklang gab es die üblichen Kennenlernspiele und dann kündigte Pfarrerin Sonja Straub die Überraschung des Nachmittags an: Tanzmariechen Annika von der Knoblauchsländer Karnevalsgesellschaft Buchnesia kommt! Am Abend zuvor konnte man sie bereits mit der Garde in der vom bayerischen Fernsehen übertragenen Karnevalssendung aus Veitshöchheim bewundern. Bei uns waren es zwar keine 3,9 Mio. Zuschauer, sondern nur 25 aber die Begeisterung war genauso groß. Mit Schwung wirbelte Annika durch die Arche und die Kinder verfolgten hingerissen und mäuschenstill ihre Darbietungen. Nach dem Auftritt erzählte sie uns, dass, was so leicht aussieht, Leistungssport ist, der viel Training erfordert und die Faschingszeit mitunter sehr anstrengend sein kann. Nach einer halben Stunde musste sie wieder weg zum nächsten Auftritt. Weiter ging es bei uns mit verschiedenen Spielen, Musik und Waffelecken. In der abschließenden Feedbackrunde waren sich alle einig: Das war der schönste Fasching seit langer Zeit.

Danke noch an alle Mitarbeiter, die geholfen haben, dass der Kinderfasching zu einem gelungenen Fest wurde.

Ursula Schultheiß-Frosch

Einladung zur Mitgliederversammlung des Diakonievereins Zerzabelshof e.V.

Donnerstag, 28. April 2016, 17.00 Uhr
im kleinen Gemeindesaal, Julius-Schieder-Platz 2

Tagesordnung:

1. Begrüßung Pfarrer Bartels, 1. Vorsitzender
2. Rechenschaftsbericht Pfarrer Bartels
3. Bericht von der Diakoniestation Sr. J. Zaigler, Pflegedienstleiterin
4. Bericht vom Julius-Schieder-Haus, G. Mitsdörffer, Beisitzerin
5. Kassenbericht der Kassiererin Frau I. Deinhardt
6. Bericht der Kassenprüfung
7. Entlastung des Vorstandes
8. Geplante Renovierungsmaßnahmen im Julius-Schieder-Haus

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen mindestens acht Tage vorher schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Pfarrer Uwe Bartels, 1. Vorsitzender